

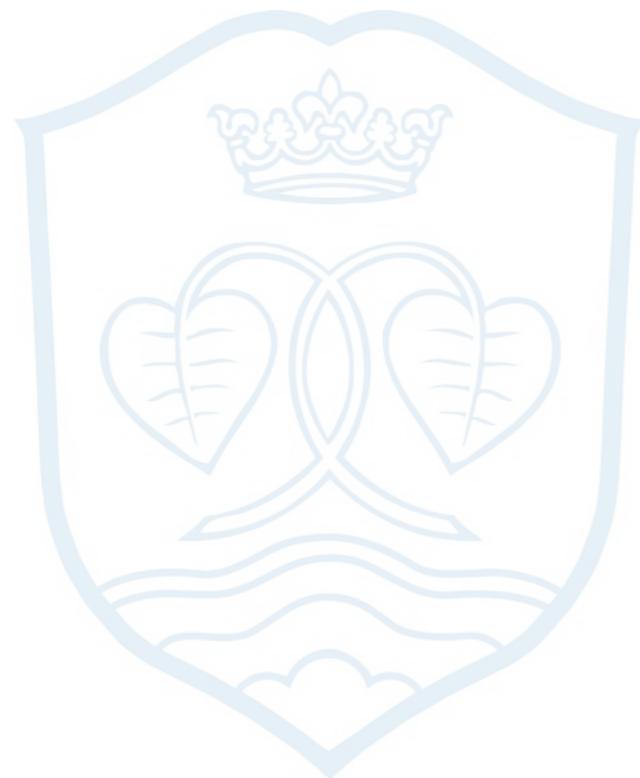


Bürgerversammlung 2024

Entwicklungen und Ereignisse in Gmund

6





Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4
Fotoausstellung "Ludwig Erhard"	6
Austausch der Gmunder Gewerbetreibenden	7
Digitalisierung und Breitbandausbau	8
(Nachhaltige) Energie und Mobilität	8
Verkehrsknotenpunkt Bahnhofsareal	10
Wohnen im Alter und bezahlbarer Wohnraum	10
Straßensanierungsprojekte	11
Baumaßnahmen (fertiggestellt und begonnen)	12
Baumaßnahmen (geplant)	14
Gmund radelt!	16
Heimatspflege	18
Volkshochschule	19
Senioren	20
Kinder & Jugend	21
Partnergemeinde Fauglia	24
Tourismus und Veranstaltungen	25
Ehrenamt	27
Zahlen Einwohnermelde-, Pass- und Gewerbeamt	28
Standesamt / Stelle für Renten, Senioren und Soziales	28
Personal der Gemeinde	29
Haushalt	30

” VORWORT



Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

schon wieder ist ein Jahr vergangen und es ist mir jedes Mal auf das Neue eine Freude, wenn ich Sie im Neureuthersaal zur alljährlichen Bürgerversammlung begrüßen darf.

Gerne möchte ich Ihnen auch heuer wieder von den zurückliegenden Geschehnissen in unserer Gemeinde berichten, Ihnen aber auch einen Ausblick auf die vor uns liegenden Projekte und Herausforderungen geben. Mit der Ihnen vorliegenden Broschüre halten Sie dazu eine kleine Zusammenfassung in der Hand - inklusive Impressionen und genaueren Daten und Fakten aus den verschiedenen Ämtern sowie Zahlen zum Haushalt und zum Personal unserer Gemeinde.

2023 brachte viele Höhepunkte mit sich. So wurden wir Ende Oktober für unsere Mühen und Investitionen in die Fahrradfreundlichkeit unserer Gemeinde belohnt und dürfen uns nun über den Titel „Fahrradfreundliche Kommune“ freuen. Dieser Erfolg ist für uns eine große Motivation - aber vor allem auch Verpflichtung - weiter konsequent an der Daueraufgabe der Radförderung zu arbeiten. Auch in Sachen Verkehrsknotenpunkt Bahnhofsbereich Gmund kann es nun weitergehen. Wir konnten nachweisen, dass der geforderte Kombibahnsteig nicht die gewünschte Wirkung erzielen würde und können nun – nach einigen Umplanungen – die Ausschreibungen starten und voraussichtlich noch in diesem Jahr mit den Arbeiten beginnen.

Sehr erfreulich war auch die Mitteilung, dass unser Förderantrag Gigabit 2.0 zum Glasfaser-Ausbau bewilligt wurde und wir so die Versorgung unserer Gemeinde mit einer hohen Internet-Bandbreite besser

bewerkstelligen können. Im Zuge von Straßenbauarbeiten werden bereits jetzt an allen möglichen Stellen Leerrohre für den Ausbau verlegt. Die in Betrieb gegangenen Photovoltaik-Anlagen auf unserer Grundschule und auf dem ehemaligen Viehhallen-Dach sind weitere Fortschritte in Richtung einer nachhaltigen Zukunftsentwicklung.

Für die Senioren-Wohnanlage an der Hirschbergstraße konnte Ende des vergangenen Jahres der Planungsauftrag erteilt werden und - in Zusammenhang mit der neu geschaffenen Stelle des Quartiersmanagements für Senioren – war das für das Projekt „Wohnen im Alter“ ein weiterer Meilenstein.

Im Jahr 2024 ist es Ziel, die bereits genannten Projekte weiter mit großen Schritten voranzutreiben. Darüber hinaus hat natürlich auch der Ausbau der Kinderbetreuung, die Unterstützung von Familien und die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum höchste Priorität. Ebenfalls ganz oben auf der Liste stehen auch die Bedürfnisse der Jugend, zum Beispiel nach einem gemeinschaftlichen Treffpunkt und mehr Freizeitmöglichkeiten sowie der Bau eines Hallenbads im Tegernseer Tal.

An dieser Stelle möchte ich auch nochmals Danke sagen. Danke an unsere vielen ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürger, die mit großem Engagement im Verein oder anderweitig das gesellschaftliche Leben in unserer Gemeinde bereichern und den Zusammenhalt mit der Veranstaltung von Festen oder Aktionen fördern und so viel zu unserer Lebensqualität in Gmund beitragen. Ein herzliches Vergelt's Gott.

Ihr

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Alfons Besel'. The signature is stylized and cursive.

Alfons Besel
Erster Bürgermeister

Fotoausstellung „Ludwig Erhard“ in Gmund

Zum Abschluss des Jubiläumsjahres

Im Jahr 2022 hätte Ludwig Erhard - ehemaliger Bundeskanzler, Begründer der Sozialen Marktwirtschaft und Gmunder Wahlbürger - seinen 125. Geburtstag gefeiert, das Jubiläum wurde in unserer Gemeinde mit einem Gedenkakt an seinem Grab und zahlreichen Ehrengästen gefeiert. Die Ludwig-Erhard-Stiftung e. V. hat anlässlich dieses Jubiläums - in Kooperation mit der Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen - eine Fotoausstellung erstellt, welche im Februar 2023 für einige Wochen im Gmunder Rathaus-Foyer gastierte und zuvor feierlich eingeweiht wurde.

© A. Leder

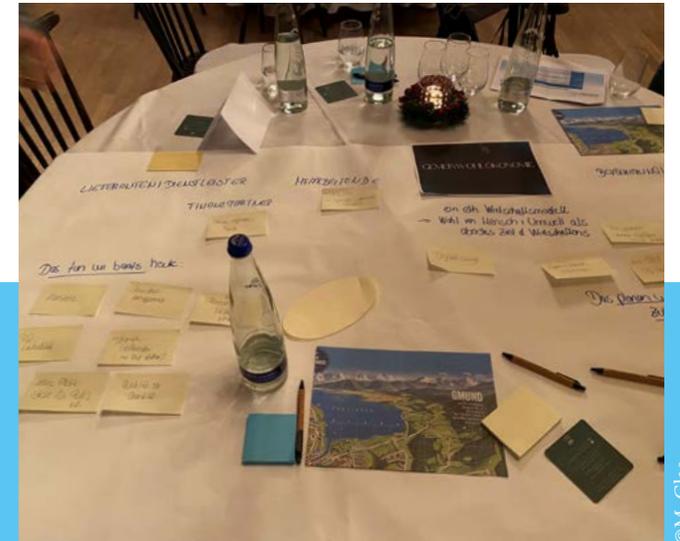


© A. Leder

Austausch der Gmunder Gewerbetreibenden

Der erste Austausch der Gewerbetreibenden fand direkt zu Beginn des vergangenen Jahres statt. Schnell wurde dabei deutlich, dass sich die Gmunder Unternehmerinnen und Unternehmer stärker vernetzen und regelmäßig treffen möchten. Um den Bedarf der Betriebe und die zu besprechenden (Zukunfts-) Themen besser einschätzen zu können, wurde dann im Sommer 2023 in Zusammenarbeit mit der REO (Regionalentwicklung Oberland) eine Standortbefragung durchgeführt und deren Ergebnisse im Rahmen des zweiten Austausch-Treffens, Ende November 2023, vorgestellt. Dem Wirtschaftsstandort Gmund wurde dabei mit der Gesamtnote 2,1 eine wirklich gute Gesamtbewertung attestiert. Nach der Präsentation ging es über zu einem regen Austausch und der Entwicklung von (Zukunfts-) Ideen. Ein großes Thema war unter anderem die Gemeinwohl-Ökonomie. Die Gemeinwohlbilanz der Gemeinde Gmund befindet sich gerade in ihrer Fertigstellung.

© REO Michael Stacheter



© M. Glas

Digitalisierung und Breitbandausbau

Eine hohe Internetbandbreite in der Gemeinde Gmund ist sowohl für Unternehmen als auch für Privatpersonen von großer Bedeutung. Umso freudiger war im November 2023 die Mitteilung, dass der Förderantrag Gigabit 2.0 in Höhe von 12 Millionen Euro mit einer Förderquote von 90 Prozent bewilligt wurde. Nun kann der Glasfaser-Ausbau mit großen Schritten vorangetrieben werden.

(Nachhaltige) Energie und Mobilität

Im Jahr 2023 konnten viele Projekte angestoßen und auch umgesetzt werden – insbesondere was das Thema nachhaltige Energiegewinnung betrifft. So konnte mit dem Einbau einer neuen Heizung mittels Wandrohren im Jägerhaus das Raumklima wesentlich verbessert und die vormals bestehenden Probleme mit der Feuchtigkeit beseitigt werden. Anfang Juli ist die Photovoltaikanlage auf dem Dach der Grundschule in Betrieb genommen worden und versorgt seitdem Rathaus und Schule mit Strom.

Auch das großflächige Dach der ehemaligen Viehhalle am Volkfestplatz wurde mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet. Der hier erzeugte Strom wird unter anderem in die vier barrierefreien E-Ladesäulen (mit je

zwei Anschlüssen) eingespeist, welche im Juni vom E-Werk Tegernsee errichtet wurden und seither auch gut genutzt werden. Im Zuge der Errichtung von weiteren Fahrradabstellanlagen im gleichen Umfeld wird die Fläche von Bauhofmitarbeitern in diesem Jahr noch gepflastert.

© Gemeinde Gmund



© K. Flossmann

Die Gemeinde Gmund ist seit Sommer 2023 Partner bei eSeeShare, einem Gemeinschaftsprojekt der Tegernseer Energiegesellschaft mbH & Co. KG (TEG) und der Tegernseer Tal Tourismus (TTT) zur Vermietung von E-Autos im Tegernseer Tal. Der Opel Mokka-e vor dem Gmunder Rathaus kann nach einmaliger Registrierung von Bürgern und Gästen genutzt werden um umweltfreundlich – auch ohne eigenes Auto – von A nach B zu kommen.



© TTT GmbH Christoph Schempershofe



© Gemeinde Gmund



© Gemeinde Gmund



© Gemeinde Gmund

Verkehrsknotenpunkt Bahnhofsareal Gmund

Mit Unterstützung der Tegernseer Bahn Betriebsgesellschaft konnten die Forderungen des Verkehrsministeriums und der Bayerischen Eisenbahngesellschaft nach einem Kombibahnsteig – was den Bau eines strukturierten und sicheren Bahnhofs quasi unmöglich gemacht hätte - zurückgewiesen bzw. deren Nutzen widerlegt werden. Der Bahnsteig soll zwar weiterhin verlängert werden, was einige Umplanungen erfordert, aber machbar ist. Jetzt geht es also weiter mit den Ausschreibungen, sodass voraussichtlich noch 2024 mit den Arbeiten am Bahnhofsareal – welches einen Zentralen Omnibusbahnhof, eine Park&Ride-Fläche, Fahrradabstellanlagen sowie einen Aufenthaltsbereich inkludieren wird - begonnen werden kann.

Wohnen im Alter und bezahlbarer Wohnraum

Für die Senioren-Wohnanlage an der Hirschbergstraße konnte mit der Erteilung des Planungsauftrages für den Bau der rund 30 Wohnungen zum Ende des vergangenen Jahres wieder ein Meilenstein geschafft werden - spätestens Ende 2027 soll die Anlage bezugsfertig sein. Mit Kerstin Putzinger wurde eine Quartiersmanagerin - als Ansprechpartnerin für alle Senioren – eingestellt, die sich mit der Gestaltung der Wohnanlage beschäftigt.

Das gemeinschaftliche Leader-Projekt Baukulturregion wurde Anfang 2023 abgeschlossen. Seither geht jede beteiligte Gemeinde ihren individuellen Weg, um die lokalen Projekte voranzutreiben. In Gmund hat dabei neben dem Ziel einer geeigneten Wohnform für Senioren insbesondere ein innovatives und ressourcenschonendes Bauen für junge Familien sowie die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum einen hohen Stellenwert.

Straßensanierungsprojekte

Das vergangene Jahr 2023 war unter anderem von einigen wichtigen Straßensanierungsprojekten geprägt. Der Bau des kombinierten Geh- und Radwegs in Finsterwald sowie die Errichtung der Bedarfsampel an der Einmündung zur Dürnbacher Straße konnte im frühen Herbst erfolgreich abgeschlossen werden, ebenso wie im Juli die Neuasphaltierung und Sanierung des Waldwegs und der Hagnwegbrücke. Auch die Seestraße ist bis auf wenige Restarbeiten fertiggestellt.

Zu Zeitverzögerungen aufgrund verformter Brückenteile kam es leider beim Neubau der Mangfallbrücke. Geplant ist die Fertigstellung nun Ende Mai 2023. Im Zuge der Straßensperrung konnte in diesem Bereich aber ein 2009 errichteter Steinschlagschutzzaun von Schutt befreit und wieder tadellos instandgesetzt werden.

© Gemeinde Gmund



© Gemeinde Gmund



© J. Harraßer

Baumaßnahmen (fertiggestellt & begonnen)

Tief- und Straßenbau

Gmund

- Ausbau der Seestraße
- Ertüchtigung der Straßenentwässerung
 - Erneuerung der Wasserleitung
 - Einbau von Leerrohren für den späteren Breitbandausbau
 - Erneuerung der Straßenbeleuchtung

- Fahrradabstellanlagen
- im Umfeld Schule – Kirche – Rathaus
 - am Volksfestplatz

- Straßensanierungen
- Zufahrt zu Weiler Öd
 - Befestigung des Längsparkplatzes an der Tegernsee Straße (B 307) westlich Einfahrt Hirschbergstraße mit Straßenentwässerung
 - Ableitung bei Seppenhof mit Entwässerung
 - Bordsteinsanierung an der Mangfallstraße

Moosrain

- Ausbau des Waldwegs
- Ertüchtigung der Straßenentwässerung und Regenwasserversickerung
 - Erneuerung der Wasserleitung
 - Einbau von Leerrohren für den späteren Breitbandausbau
 - Erneuerung der Straßenbeleuchtung

Finsterwald

- Radwegbau an der Tölzer Straße
- Erneuerung der Wasserleitungsschieberkappen
 - Verlegung von Leerrohren für den späteren Breitbandausbau
 - Erneuerung der Straßenbeleuchtung

Thalmühl

- Neubau der Brücke über die Mangfall
- Bauverzögerung wegen fehlerhafter Fertigteile
 - Fertigstellung geplant im Mai 2024

Schmerold-Holzschleife

Instandsetzung des Steinschlagschutzzauns und Hangsicherung

Festenbach

- Sanierung der Brücke über den Dürnbach bei Hagnweg
- Wasserversorgung
- Erneuerung der Unterwasserpumpe und Steigleitung beim Brunnen 1 und im selben Zuge - zur Sicherung der Wasserversorgung -
 - Erneuerung der Trafostation (E-Werk)

Gasse

Straßensanierung eines Teilbereichs von ca. 130 m der Straße von Gasse Richtung Niemandsbichl

Dürnbach

Asphaltierung Finsterwalder Straße, Teilbereich auf Höhe Wertstoffhof und Sanierung von Bordsteinen in der Münchner Straße

Gemeindegebiet

LED - Nachrüstung allgemein und im Zuge von Straßenbaumaßnahmen

Breitbandausbau allgemein/Mitverlegung von Leerrohren bei Straßenbaumaßnahmen

Gewässerunterhalt/Pflegemaßnahmen/Bachräumungen

Baumaßnahmen (fertiggestellt & begonnen)

Hochbau

Kirchenweg 4 (Altes Rathaus)	Beginn Umbau von drei Wohnungen zu Büroräumen für die Verwaltung
Kirchenweg 7 (Grundschule)	Errichtung einer PV-Anlage auf dem Dach der Grundschule
Rathausstraße 1 (FFW Dürnbach)	Erneuerung Wintergartendach
Seestraße 2 (Jagerhaus)	Fertigstellung der Umbaumaßnahmen Heizungsanlage sowie Temperierung
Bichlmairstraße 21 (Pius-Kinderhaus)	Beginn der Kellersanierung nach Wasserschaden wegen Unwetterereignis
	Umbau einer Wohnung für die Großtagespflege

Baumaßnahmen (geplant)

Tief- und Straßenbau

Wiesseer Straße	Neugestaltung des Bahnhofareals
	Errichtung eines Zentralen Omnibusbahnhofs
Tegernseer Straße (B 307) westlich Gärtnerei Palme	Errichtung eines Salzsilos

Tief- und Straßenbau

Moosrain	Ausbau des Moosbachs Abschnitt – B
Gmund-Volksfestplatz	Befestigung / Pflasterung der Flächen in den Bereichen der E-Ladestationen und Fahrradabstellanlagen sowie Entwässerung der Flächen
Gmund - Mühlthal	Erneuerung der Mangfallbrücke
Zahlersberg / Gammerhof (Bürg)	Erneuerung der Wasserleitung über ca. 1.500 m und vorsorgliche Mitverlegung von Leerrohren für den späteren Glasfaserausbau
Gemeindegebiet	Diverse Straßensanierungen

Hochbau

Tölzer Straße 102	Heizungsumbau und PV – Anlage auf dem Sportheimdach mit 20 KW/h Stromspeicher
Seestraße 2 (Jagerhaus)	Sanierung der Fassade

Gmund ist „Fahrradfreundliche Kommune“

Rund fünf Jahre wurde auf diesen Termin hingearbeitet – mit Erfolg. Ende Oktober 2023 fand in unserer Gemeinde die Hauptbereisung der Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundliche Kommunen in Bayern e. V. (AGFK Bayern) statt und Gmund wurde der Titel „Fahrradfreundliche Kommune“ zugesprochen. Die Auszeichnung ist für die Gemeinde Gmund ein großes Lob und Grund zur Freude, aber vor allem auch Motivation und Verpflichtung, weiter konsequent an der Daueraufgabe der Radförderung zu arbeiten.

© Gemeinde Gmund



© V. Simon

Auf in ein neues „Radl-Jahr“ – Rückblick und Ausblick

Folgende Projekte konnten im vergangenen Jahr umgesetzt oder unterstützt werden:

- einige neue – auch überdachte – Fahrradabstellanlagen im Ortsbereich (Schule/Kirchenumfeld, Volksfestplatz, Lastenräderparker)
- Aktionen rund ums das Thema Fahrrad (z. B. Stadtradeln, Weltfahrradtag)
- nichtinvestive Maßnahme Banner- und Plakat-Aktion „Sicherheit durch Abstand“
- Fahrradalternativroute „Gmunder Berg“
- Mitarbeit Radschnellwege Otterfing-Gmund /Gmund-Hausham
- Ausführung Geh- und Radweg Tölzer Straße sowie Errichtung der Bedarfsampel
- Markierungsarbeiten zum Schutz der Radfahrer und Fußgänger

Diese Themen sind unter anderem für das Jahr 2024 geplant:

- neue Fahrradabstellanlagen im Ortsbereich
- Fahrradschutzstreifen/Piktogramme
- Mitarbeit Radschnellwege Otterfing-Gmund /Gmund-Hausham
- weitere Markierungsarbeiten zum Schutz der Radfahrenden
- Grundstücksverhandlungen für Geh- und Radwege



© M. Glas



© V. Simon

Das neue Reiffenstuel-Andenken vor dem Gmunder Rathaus

Anlässlich der „Neuentdeckung“ eines Wasserhebwerks nach Reiffenstuel-Patenten befinden sich seit dem Frühjahr 2023 vor dem Rathaus in Gmund – neben dem bestehenden Reiffenstuel-Brunnen – vier große Infotafeln. Diese widmen sich der Geschichte und den Errungenschaften der Familie Reiffenstuel sowie dem historischen Gumpwerk von 1744 am Mangfallhochufer. Den Anstoß für dieses neue Andenken lieferte der Gemeindecarchivar Gerhard Seidl, welcher dem Ursprung des alten Gumpwerks nachging und den Verdacht auf eine Reiffenstuel-Konstruktion zusammen mit Experten bestätigen konnte.



© M. Glas



© C. Quicker

Volkshochschule

Nach dem überraschenden Tod von Eugenie Lückerrath, der Leiterin und Herz und Seele der Volkshochschule Gmund-Dürnbach - und der damit einhergehenden Auflösung des Bildungsvereins - stand zunächst die Frage nach dem Fortbestehen der örtlichen Volkshochschule im Raum. Zum großen Glück konnte mit der VHS Oberland eine Kooperation getroffen werden und sie hat im Juli die entsprechenden Räumlichkeiten im ehemaligen Rathaus von Dürnbach sowie den Kursbetrieb übernommen. So können die Gmunder Bürgerinnen und Bürger auch weiterhin von einem breiten Bildungs- und Kursangebot in unserer Gemeinde profitieren.



© vhs Oberland



© vhs Oberland

Senioren in Gmund

Das vergangene Jahr bot für die Gmunder Seniorinnen und Senioren wieder eine Fülle an Möglichkeiten zum geselligen Beisammensein: angefangen bei den **monatlichen Seniorennachmittagen**, die oftmals von Gastrednern besucht und von interessanten Vorträgen und Erzählungen begleitet wurden. Keinesfalls fehlen durfte natürlich auch der traditionelle **Seniorennachmittag auf dem Gmunder Volksfest**, bei dem 2023 rund 370 Hendl spendiert wurden.

Ein besonderer Höhepunkt war der **Seniorenflug im Sommer**. So reiste die Gemeinderätin und Seniorenbeauftragte Martina Ettstaller mit zwei weiteren Begleiterinnen und 85 Seniorinnen und Senioren im Doppeldecker-Bus nach Kreuth, um sich unter anderem im Haus Göttfried und in der Naturkäserei TegernseerLand kulinarisch verwöhnen und musikalisch unterhalten zu lassen.

Seit Juli verstärkt **Kerstin Putzner als Quartiersmanagerin für Seniorenarbeit** das Team von Seniorenbeauftragter Martina Ettstaller und Heidi Huber vom Amt für Renten, Senioren und Soziales. Sie betreut unter anderem das Projekt „Wohnen im Alter“ und sorgt mit vielen Ideen für eine noch bessere Vernetzung und Anbindung der Gmunder Senioren.



Kinder & Jugend

	2022	2023
Kinderkrippe Zwergenburg		
Gruppen	4	4
Anzahl der Kinder	42	41
(Achtung: die Anzahl der Kinder entspricht nicht der Anzahl der verfügbaren Plätze, da ein Platz auch auf mehrere Kinder aufgeteilt werden kann)		
Pius-Kinderhaus		
Gruppen	7	7
Anzahl der Kinder	169	167
(Hinweis zur Anzahl der Kinder: vgl. Kinderkrippe Zwergenburg)		
Schulische Mittagsbetreuung in der Grundschule		
Anzahl der Kinder	88	83
Spielgruppe		
Gruppen	2	2
Anzahl der Kinder	17	16
Großtagespflege Krabbelwiese		
Gruppen		2
Anzahl der Kinder		8

Kinder & Jugend

In der Bichlmairstraße war 2023 so einiges los. In der **Kinderkrippe Zwergenburg** wurde das diesjährige Sommerfest ganz nach dem Motto „Das Leben ist (k) ein Ponyhof“ gefeiert und die Finsterwalder Ponybande kam zu Besuch.



© Kinderkrippe Zwergenburg

Im **Pius-Kinderhaus** war das Maifest ein besonderer Höhepunkt des Jahres. Das erfolgreiche Aufstellen des 18 Meter langen Maibaumes wurde mit vielen Besuchern, großem Applaus und einem bunten Rahmenprogramm gefeiert.



© Pius-Kinderhaus

Im Oktober hat die **Großtagespflege „Krabbelwiese“** in den Räumlichkeiten des Pius-Kinderhauses „ihre Pforten“ geöffnet, um so noch mehr Kindern der Gemeinde Gmund einen Betreuungsplatz anbieten zu können. Neben den bereits zwei bestehenden Gruppen ist für 2024 noch eine weitere Gruppe geplant.



© M. Glas

Im Rahmen des Projekts **„Mein Gmund“** – einer Initiative des Elternbeirats der Grundschule Gmund – hat die Unterführung Kirchenweg – Seestraße durch die Schülerinnen und Schüler aus der Klasse 4a einen neuen „Anstrich“ erhalten. Dieser präsentierte sich in Form von tapezierten Postern, welche den individuellen Blick auf Gmund von Bürgerinnen und Bürgern zeigen. „Mein Gmund“ war eine schnell umsetzbare Lösung um den Weg durch die Unterführung wieder ansprechender und die ehemals kahlen Flächen weniger anfällig für Schmierereien zu machen. Für die Zukunft ist bereits ein neues, langfristigeres Verschönerungsprojekt geplant.



© M. Glas



© B. Prestel

Für die Gmunder Kinder und Jugendlichen gab es natürlich auch noch einige weitere Aktionen und Veranstaltungen im vergangenen Jahr. Der traditionelle **Gmunder Ferienpass** erfreute sich wieder reger Beliebtheit und auch die diesjährige **Jungbürgerversammlung** war so gut besucht wie noch nie und ließ kreative Konzepte sowie Ideen, unter anderem für die anstehende 950-Jahr-Feier, entstehen. Das **„Advents-Stiefeln“** ging 2023 bereits in die zweite Runde.



© B. Prestel

Partnergemeinde Fauglia

Europäisches Jungkünstlerprojekt STREET ART FOR THE FUTURE

Anfang des vergangenen Jahres startete die Gemeinde Gmund a. Tegernsee und ihre italienische Partnergemeinde Fauglia das Jungkünstlerprojekt STREET ART FOR THE FUTURE, Thema: „Nachhaltige Städte und Gemeinden“.



© M. Glas

Ende September reiste im Zuge dessen eine Delegation aus der Toskana in unsere Gemeinde, um gemeinsam mit deutschen Jugendlichen die Bahnunterführung in der Seestraße mit zwei Wandgemälden zu verschönern. Ende Oktober war es

dann an der Zeit für den Gegenbesuch. Jetzt zieren beide Gemeinden zwei botschaftsträchtige "Murales" mit großem Interpretationsspielraum.



© M. Glas

Tourismus und Veranstaltungen

Tourismus in Zahlen

	2022	2023
Anzahl Urlaubsgäste	15.261	19.243
Anzahl der Übernachtungen (Urlaubsgäste)	55.379	61.741
Anzahl Tagungsgäste/ Geschäftsreisende	5.926	8.414
Anzahl der Übernachtungen (Tagungsgäste/Geschäftsreisende)	9.208	11.249

Das Tegernseer Tal war 2023 geprägt von Jubiläen und so gab es auch in unserer Gemeinde einige Feierlichkeiten zu begehen. Im Mai wurde direkt im Anschluss an das Volksfest das 400-jährige Bestehen der Gmunder Gebirgsschützen sowie der Patronatstag gefeiert. Im Spätsommer folgte – mit 20 Jahren Tradition - der Jubiläums-Tag der Blasmusik .

© A. Korimorth



© M. Glas

© Comune di Fauglia



Tourismus und Veranstaltungen

Zum Ende des Jahres hin wurde es dann wieder stürmisch, als die **Seegeister das Rathaus eroberten**, dem „Direktor“ Alfons Besel die Schlüssel abnahmen und den Fasching mit dem Motto „Zirkus“ einläuteten.



© A. Korimorth

Ebenfalls im November fanden sich an den beiden Kriegsgräberstätten in Gmund und an der Kreuzstraße zum jährlichen **internationalen Totengedenken** eine Vielzahl an Abordnungen ein. Bei der Kranzniederlegung wurden bewegende Worte gesprochen, der Gefallenen gedacht und – im Hinblick auf die Kriege im Osten und Nahen Osten – für den Frieden in der Zukunft gebetet.



© A. Besel

Bei Sonnenschein und eher milden Temperaturen war der beliebte und griabige **Gmunder Nikolausmarkt** rund um das Rathaus auch 2023 wieder sehr gut besucht und bot seinen Gästen am zweiten Adventssonntag in jeder Hinsicht allerlei Schmankerl und Aktionen.



© S. Hollerauer

Vereine und Ehrenamt

Nach fünf Jahren Pause war es im Oktober 2023 wieder einmal an der Zeit, Danke zu sagen. Danke für das große Engagement der vielen ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürger, die im Verein oder auf andere Weise das gesellschaftliche Leben in Gmund bereichern und die Lebensqualität im Ort steigern. So folgten rund 150 Gmunderinnen und Gmunder der Einladung zum **Ehrenamtsabend** im Neureuthersaal und feierten gemeinsam bei Speis, Trank und Musik.



© B. Prestel



© T. Plettenberg

Auch im Rahmen der letzten Gemeinderatssitzung des Jahres wurden einige besonders engagierte Bürgerinnen und Bürger Gmunds geehrt und mit der **Verleihung der goldenen oder silbernen Ehrennadel** ausgezeichnet.

Zahlen Einwohnermelde-, Pass- und Gewerbeamt

	2022	2023
Einwohner Hauptwohnsitz	6.166	6.136
Einwohner Nebenwohnsitz	369	367
Anmeldungen	454	360
Abmeldungen	405	385
Geburten	49	46
Sterbefälle	55	57
Passausstellungen	529	513
Personalausweise	750	590
Kinderausweise	72	85
Gewerbeanmeldungen	104	83
Gewerbeabmeldungen	106	73

Standesamt/ Renten, Senioren und Soziales

	2022	2023
Eheschließungen	38	39
Anträge in Sozialangelegenheiten	350	355
Anträge in Rentenangelegenheiten	320	322

Personal der Gemeinde

	2022	2023
Verwaltung	28	34
davon Mutterschutz/Elternzeit	3	2
davon Teilzeit	10	13
Auszubildende Verwaltung	1	2
Bauhof	12	13
Hausmeisterei/Reinigung	5	8
Kinderhaus	31	28
davon Mutterschutz/Elternzeit	4	1
Berufs- und Vorpraktikanten Kindergarten /Kinderhort	3	1
Kinderkrippe	17	17
davon Mutterschutz/Elternzeit	2	1
davon Berufs- und Vorpraktikanten, Optipraxis Kinderkrippe	2	1
Großtagespflege	0	2
Spielegruppe	1	1
Mittags-/Schülerbetreuung	6	7
davon Mutterschutz/Elternzeit	1	1
Heilpädagogin Grundschule	1	1
Freiwilliges Soziales Jahr	2	1
Bücherei	1	1
Minijob's allgemein	4	2
Gesamt	108	115

Haushalt

	2022 €	2023 €
Gesamthaushalt	26.068.914	28.171.426
Verwaltungshaushalt	18.149.923	19.792.544
Vermögenshaushalt	7.918.991	8.378.882

Einnahmen Verwaltungshaushalt

Grundsteuer A	40.600	43.700
Grundsteuer B	1.072.800	1.041.500
Gewerbesteuer	8.322.000	8.827.700
Gemeindeanteil Einkommensteuer	4.717.800	5.127.600
Hundesteuer	30.600	30.800
Grunderwerbsteuer	93.000	166.200
Spielbankabgabe	33.600	121.500
Finanzzuweisungen Art. 7 FAG	112.600	112.500
Zweitwohnungssteuer	348.200	365.100
Zinseinnahmen		43.100
Anteil Kfz-Steuer	92.600	89.200
Wasserzinsgebühren	313.900	385.700
Miet- u. Pachteinahmen	748.900	774.400
Zuweisung für Schülerbeförderung	65.700	70.800
Kurabgabe	172.300	189.800
Konzessionsabgabe	265.200	237.500
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	661.000	671.300
Parkraumbewirtschaftung	128.200	135.700
Landesanteil Umsatzsteuer	390.700	380.100

Haushalt

	2022 €	2023 €
Ausgaben Verwaltungshaushalt		
Kreisumlage	5.399.900	5.630.200
Gewerbesteuerumlage	880.500	820.200
Umlagen an auswärtigen Schulen	133.700	150.000
Schülerbeförderung	113.300	112.600
Musikschule Tegernseer Tal + Schlierach-Leitzachtal	78.300	102.500
Personalausgaben	4.218.283	4.658.551
Ortsplanung	84.800	60.900
Straßensanierung und -unterhalt	92.600	446.000
Darlehenszinsen	62.300	55.700
TTT GmbH	168.200	163.600
Schuldenstand zum 31.12.	5.973.683	5.347.580
je Einwohner	967	871
Landesdurchschnitt	749	762
Voraussichtlicher Rücklagenstand	7.804.668	6.883.340

Hebesätze

Grundsteuer A	270	270
Grundsteuer B	320	320
Gewerbesteuer	350	350

